



Hochschule für den
öffentlichen Dienst
in Bayern

Fachbereich
Rechtspflege

**In nur 3 Jahren zur/zum
Diplom-Rechtspflegerin (FH)
Diplom-Rechtspfleger (FH)**

Überblick



Hochschule für den
öffentlichen Dienst
in Bayern

Fachbereich
Rechtspflege

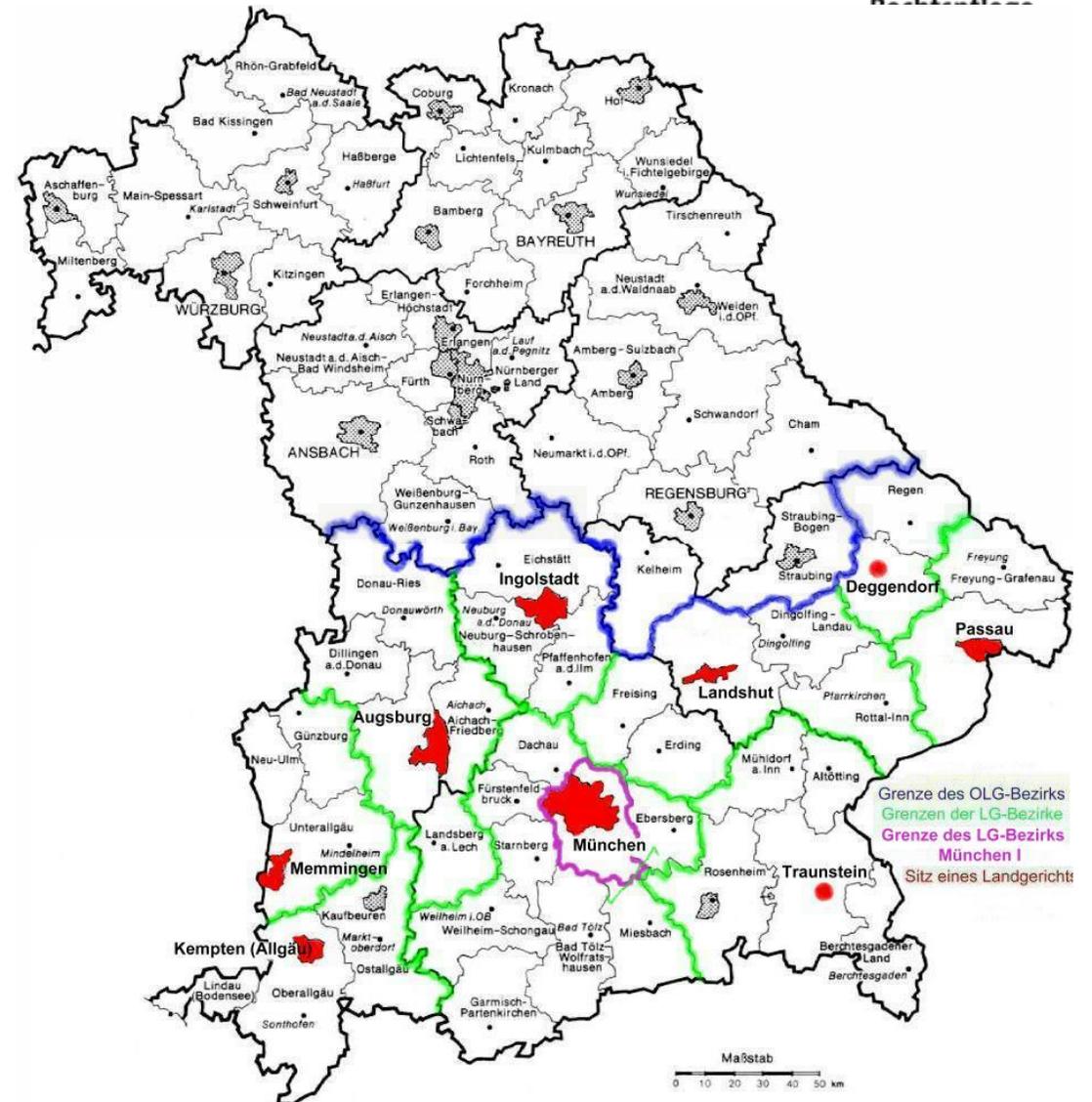
- I. Die Justiz in Bayern
- II. Rechtspfleger – was ist das?
- III. Wie wird man Rechtspfleger?
- IV. Besoldung
- V. Vorteile des Studiums
- VI. Vorteile des Berufs



I. Die Justiz in Bayern

1. Organisation

- Bayerisches Oberstes Landesgericht
- 3 Oberlandesgerichte
- 22 Landgerichte und Staatsanwaltschaften
- 73 Amtsgerichte



I. Die Justiz in Bayern



Hochschule für den
öffentlichen Dienst
in Bayern

Fachbereich
Rechtspflege

Beispiel:

- **OLG München**
- **10 Landgerichte**
 - Augsburg
 - Deggendorf
 - Ingolstadt
 - Kempten
 - Memmingen
 - München I und II
 - Passau
 - Rosenheim
 - Traunstein
- **38 Amtsgerichte**





I. Die Justiz in Bayern

2. Personal

rund 14.000 Beschäftigte

QE 4

- Richter, Staatsanwälte, Verwaltungsbeamte

QE 3

- Rechtspfleger, Bewährungshelfer

QE 2

- Justizfachwirte, Gerichtsvollzieher

QE 1

- Justizwachtmeister, techn. Beamte im Hausdienst

Tarifbeschäftigte

- Mitarbeitende in den Serviceeinheiten



II. Rechtspfleger – was ist das?

1. Berufsbild

- Organ der Rechtspflege (zweite Säule der Dritten Gewalt)
- Beamtin/Beamter der 3. QE
- Sachlich unabhängig (nur an Gesetz gebunden)
- Direkter Kontakt zu Bürgern, Rechtsanwälten und Notaren
- Vielseitige Einsatzmöglichkeiten



II. Rechtspfleger – was ist das?

2. Tätigkeiten

- Grundbuchamt
 - z.B. Grundbucheintragung von:
 - Grundstücksveränderungen
 - Eigentumsübergängen
 - Rechten (z.B. Grundschulden, Nutzungsrechte)
 - Vormerkungen



II. Rechtspfleger – was ist das?

2. Tätigkeiten

- Familien-/Betreuungsgericht

z.B.:

- Vaterschaftsanerkennungen
- Überwachung der Vermögenssorge
- Vormundschafts- und Betreuungsverfahren



II. Rechtspfleger – was ist das?

2. Tätigkeiten

- Nachlassgericht

z.B.:

- Eröffnung von Testamenten
- Ermittlung von Erben
- Erteilung von Erbscheinen



II. Rechtspfleger – was ist das?

2. Tätigkeiten

- Registergericht
 - z.B. Führung von Registern:
 - Gesellschaftsregister
 - Handelsregister
 - Vereinsregister



II. Rechtspfleger – was ist das?

2. Tätigkeiten

- Rechtsantragstelle

z.B.:

- Aufnahme von Klagen und Klageerwiderungen



II. Rechtspfleger – was ist das?

2. Tätigkeiten

- Zivilabteilung

z.B.:

- Kostenfestsetzung
- Erteilung vollstreckbarer Ausfertigungen



II. Rechtspfleger – was ist das?

2. Tätigkeiten

- Vollstreckungsgericht

z.B.:

- Einzelzwangsvollstreckungen (z.B. Kontenpfändungen)
- Zwangsversteigerungen
- Insolvenzverfahren



II. Rechtspfleger – was ist das?

2. Tätigkeiten

- Strafabteilung und Staatsanwaltschaft
z.B.:
 - Strafvollstreckung
 - Ladung von Verurteilten zum Haftantritt
 - Beitreibung von Geldstrafen
 - Vermögensabschöpfung



III. Wie wird man Rechtspfleger?

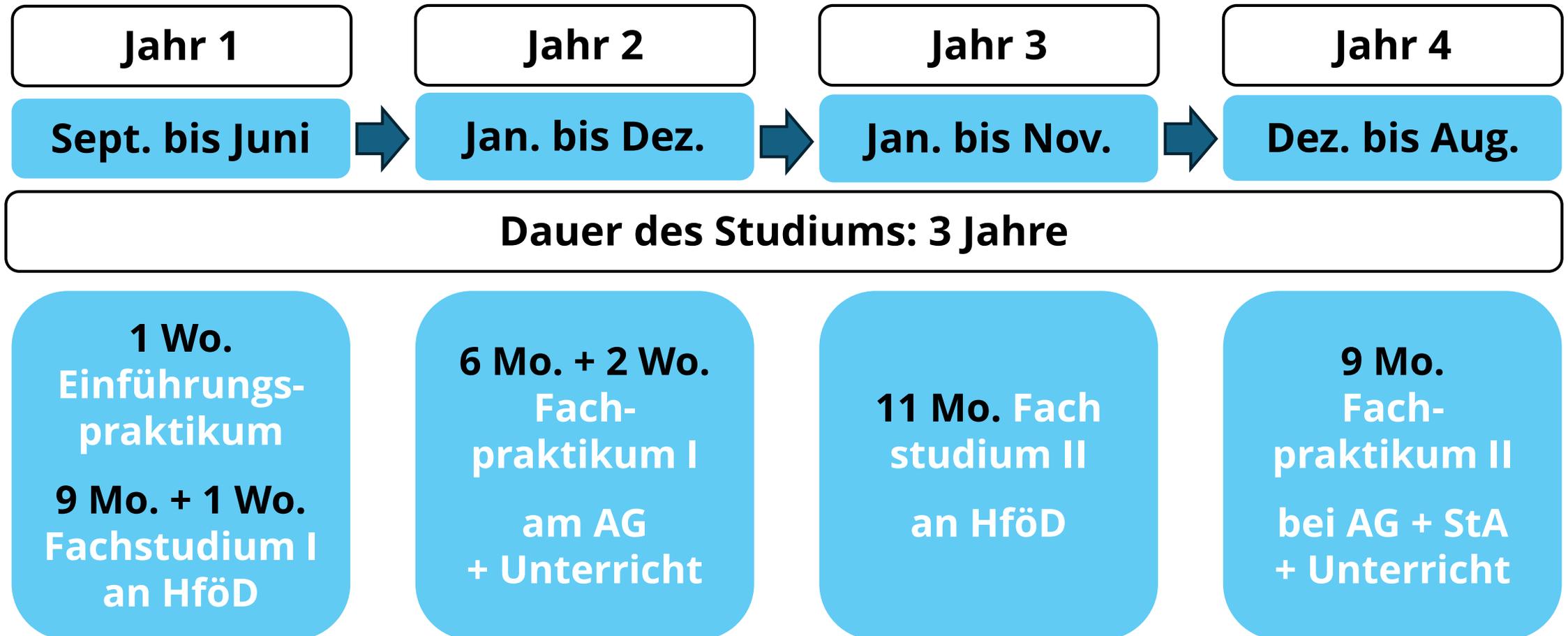
3. Anforderungsprofil

- Engagement, Teamgeist, Empathie
- Verantwortungsbereitschaft
- Entscheidungsfreude
- Kommunikations- und Organisationstalent
- Sicheres Auftreten, gewandter Ausdruck in Wort und Schrift
- Fähigkeit zu Konfliktlösung und Einfühlungsvermögen
- Verständnis für wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge
- Aufgeschlossenheit ggü. Informationstechnologie



III. Wie wird man Rechtspfleger?

4. Ausbildung/Duales Studium im Überblick





III. Wie wird man Rechtspfleger?

5. Nach erfolgreich bestandener Rechtspflegerprüfung

- Übernahme ins Beamtenverhältnis auf Probe
2 Jahre als Rechtspflegeinspektor/-in (A 9)
- Akademischer Grad:
Diplom-Rechtspfleger/-in (FH)



III. Wie wird man Rechtspfleger?

6. Entwicklungsmöglichkeiten

- Rechtspflegeoberinspektor/-in (A 10)
- Rechtspflegeamtman/-frau (A 11)
- Rechtspflegeamtsrat/-rätin (A 12)
- Rechtspflegerat/-rätin (A 13)
- Modulare Qualifizierung für Ämter ab A 14



III. Wie wird man Rechtspfleger?

7. Fachstudium

- **Vorlesungen**
i.d.R. täglich von 8:00 bis 13:00 Uhr
- **Klausuren**
12 Klausuren zu je 5 Stunden pro Studienabschnitt (6 verteilt, 6 im Block)
- **Fachstudium I**
v.a. BGB, Familien-, Vormundschafts- und BetreuungsR, Erbrecht, Grundstücksrecht, Zivilprozess und KostenR
- **Fachstudium II**
v.a. Handels- und RegisterR, Straf- und StrafprozessR, Strafvollstreckung, Zwangsvollstreckungs- und ZwangsversteigerungsR, InsolvenzR



III. Wie wird man Rechtspfleger?

8. Fachpraktikum

- beim AG bzw. der Staatsanwaltschaft
- **Fachpraktikum I**
v.a. Grundbuchamt, Familien- und Betreuungsgericht,
Nachlassgericht
- **Fachpraktikum II**
v.a. Vollstreckungsgericht, Registergericht, Insolvenzgericht,
Zivilabteilung, Strafabteilung und Staatsanwaltschaft
- praktikumsbegleitender **Unterricht** am jeweiligen OLG

IV. Besoldung



Hochschule für den
öffentlichen Dienst
in Bayern

Fachbereich
Rechtspflege

Anwärter:

- 1.513 € brutto (+ evtl. Zuschläge)
- + jährliche Sonderzuwendung



IV. Besoldung

Rechtspfleger

- BayBesG Besoldung A (ab 01.11.2024 – Monatsbeträge in €, brutto)

	2-Jahres-Rhythmus		3-Jahres-Rhythmus				4-Jahres-Rhythmus				
Stufe		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A 9		3123	3237	3351	3465	3579	3658	3736	3815	3893	
A 10		3352	3499	3645	3791	3937	4035	4134	4234	4333	
A 11			3834	3984	4135	4288	4391	4493	4596	4700	4805
A 12				4291	4474	4659	4783	4907	5032	5156	5280
A 13					4974	5175	5309	5443	5578	5712	5846



V. Vorteile des Studiums

- Abwechslung zwischen Theorie und Praxis
- Praxisnaher Unterricht in Vorlesungen + Arbeitsgemeinschaften
- Überschaubare Studiendauer
- Kostenlose Unterkunft und preiswerte Verpflegung
- Anwärterbezüge während der gesamten Studienzeit
- Studium am Starnberger See

Informationsquellen

- www.justiz.bayern.de
- www.lpa.bayern.de
- www.hfoed.bayern.de



Hochschule für den
öffentlichen Dienst
in Bayern

Fachbereich
Rechtspflege